



## WÜRTH HAUS RORSCHACH

Sehr geehrte Damen und Herrn

Mit der Rorschacher Kulturschraube initiierte das Würth Haus Rorschach eine neue Kleinkunstreihe, die es so noch nicht gab.

«KünstlerInnen, eine Bühne zu bieten, die fernab vom Mainstream sind», ist die Mission, die sich Jürg Putzi, Head of Events & Marketing, zum Ziel gesetzt hat. Im hauseigenen Carmen Würth Saal bietet er KünstlerInnen die Möglichkeit ihr Programm in vielfältiger Art und Weise dem zahlreichen Besuchern zu präsentieren.

Den Startschuss der Rorschacher Kulturschraube machten am Freitag, 24. Mai 2019 drei preisgekrönte Slam Poetinnen und Poeten aus der Schweiz mit: **SLAM POETRY DELUXE**. Wenn Kilian **Ziegler**, Renato **Kaiser** und Gina **Walter** sich die Bühne für eine gemeinsame Show teilen, wird das Publikum Zeuge feinsten Sprachakrobatik – humorvoll, charmant und intelligent.

Am Samstag, 25. folgte schon das nächste Schmankerl. Mit über 30 Jahren Theater- und Zirkuserfahrung sowie weltweiten Bühnenauftritten geht Olli Hauenstein mit seinem neuen Bühnenprogramm: **OLLI HAUENSTEINS CLOWN-SYNDROM – DAS UNGEWÖHNLICHE KOMIK-THEATER** neue Wege. Es stehen zwei Künstler auf der Bühne, welche sich von Natur aus unterscheiden. Eric Gadiant ist ein Schauspieler mit Down-Syndrom, beiden gemeinsam ist das Clown-Syndrom.

Die beiden Veranstaltungen zeigen nicht nur den Facettenreichtum der verschiedenen Veranstaltungen, die regelmässig stattfinden werden, sondern überzeugten auch mit der Vielschichtigkeit, die hinter den KünstlerInnen steht.

Mit der Rorschacher Kulturschraube wollen wir einen weiteren Meilenstein in der Geschichte des Würth Haus Rorschach setzen.

Gerne finden Sie einen Einblick in die ersten Veranstaltungen im Anhang. Wir danken Ihnen für die redaktionelle Berücksichtigung und würden uns freuen, wenn Sie im Oktober zur nächsten Rorschacher Kulturschraube unser Gast sind.

Bei Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.